

Zehntes Hauptstück.

Wie Sigmund heimfuhr und wie der Nibelungenhort nach Worms geführt wurde.

Da ging der Schwäher Kriemhilds in die Kemenate der Königin und sprach zu ihr: „Wir wollen heim in unser Land, denn unwerthe Gäste, mein' ich, sind wir hier am Rheine. Kriemhild, vielliebe Frau, fahrt mit mir! Daß man allhier in Untreuen Gures edlen Mannes uns beraubte, Ihr sollt es nicht entgelten. Um der Liebe Sigfrids und seines lieben Sohnes wegen will ich treulich an Euch handeln. Mein Land und meine Krone seien Euch unterthan und willig werden Euch dienen alle Sigfrids-Degen.“ Mannen und Mägden wurde da angesagt, Rosse und Rüstzeug und Gewänder fertig zu halten zur Fahrt. Jezund aber begann Mutter Ute ihre Tochter zu bitten, sie möchte bei ihren Mägen bleiben. Sprach darauf die Freudenarme: „Mühe möchte mir das machen. Wie könnt' ich immer den vor Augen sehen, von welchem so großes Weh widerfuhr mir armen Weibe?“ Nun der junge Gifelher: „Liebe Schwester, um Deiner Treue willen bleibe Du hier bei Deiner Mutter. Die Dein Herze Dir so herbe betrübten, Du bedarfst ihrer nicht: zehre Du von meinem Gut.“ — „Lieber Bruder, es kann nicht sein. Ich stürbe vor Leide, müßt' ich Hagen sehen.“ — „Vielliebe Schwester, deß schaff' ich Rath. Bei mir, Deinem Bruder Gifelher, sollst Du sein und vergüten will ich Dir den Tod Deines Mannes.“ — „Noth wahrlich wäre mir das!“ Um was der Jüngling so freundlich bat, um das flehten auch Ute und Gernot und andere treue Freunde Kriemhilds, sagend, sie hätte ja keinen Sippen ihres Stammes und Geschlechtes unter den Sigfrids-Mannen. „Allfremde sind sie Euch,“ sprach Gernot. „Bedenket, liebe Schwester, sterben muß auch der Stärkste. Bleibt allhier bei uns und Alles wird wieder gut werden.“ Auf das hin versprach sie ihrem Bruder Gifelher, da zu bleiben.

Derweil hatten die Leute Sigmunds die Rosse aus den Ställen gezogen und all ihr Zeug und Gewand aufgesäumt zum Abzug. Sie wollten heim nach Nibelungenland und ging da Herr Sigmund zu Kriemhild, sprechend: „Sigfrids Mannen harren bei den Rossen.